

**Bericht des Zentralvorstandes zum vergangenen Vereinsjahr
Generalversammlung in Biel, Samstag 24. Mai 2014****Zentralvorstand**

Der Zentralvorstand setzte sich im vergangenen Jahr wie folgt zusammen:

<i>Co-Präsidenten</i>	<i>Hans Meiner, Andreas Willich</i>
<i>Sekretär</i>	<i>Hannes Maichle</i>
<i>Mutationen</i>	<i>Peter Hug</i>
<i>Kassier</i>	<i>Thomas Moser</i>
<i>Archiv</i>	<i>Jean-Luc Gesseney</i>
<i>Bulletin, Landesvertr UEEIV</i>	<i>Eva-Maria Zeh</i>
<i>Del OG Lausanne</i>	<i>Daniel Emery, Jacques Nicolier</i>
<i>Del OG Bern</i>	<i>Martin Aeberhard, Helga Labermeier</i>
<i>Del OG Luzern</i>	<i>Andrea Tonella, David Emmenegger</i>
<i>Del OG Zürich</i>	<i>Michael Stähli, René Dätwyler</i>

Der Zentralvorstand hat sich in der Berichtsperiode zu vier Sitzungen zusammengefunden. Neben den laufenden Verbandsgeschäften wurden die traditionellen Anlässe wie Fachtagung, GV und Auslandskursion vorbereitet. Insgesamt konnte unseren Mitgliedern der Besuch von 17 nationalen und regionalen Veranstaltungen angeboten werden. Zusätzlich zu den nationalen Anlässen haben die Ortsgruppen, teilweise in Zusammenarbeit mit dem Kaderverband, 14 regionale Anlässe organisiert, zu welchen selbstverständlich auch immer die Mitglieder aller Ortsgruppen willkommen sind. Weiter sind auch die Veranstaltungen der Railway Study Association (RSA) auf der GdI Homepage, Seite „Veranstaltungen“ über einen Link aufgeschaltet.

Auf der GdI Internet-Plattform <www.gdi-adi.ch> sind die Einladungen zu allen Veranstaltungen mit Anmeldetalons sowie alle anderen wichtigen Informationen allen Mitgliedern vollständig und rechtzeitig zugänglich. Peter Hug, Urs Wili, Michel Bermane, Eva-Maria Zeh, Jacques Nicolier, Jean-Luc Gesseney und der Webmaster Martin Fuchsberger bilden das Redaktionsteam <redaktion@gdi-adi.ch>, Hannes Maichle vertritt die Anliegen des Zentralvorstandes. Grosser Dank gebührt dem ganzen Team für die Gestaltung und laufende Aktualisierung unseres Internet-Auftritts.

Mit dem Kaderverband des öffentlichen Verkehrs (KVöV) wurde die gute und enge Zusammenarbeit weitergeführt. In der Geschäftsleitung des KVöV ist die GdI durch den Co-Präsidenten Hans Meiner vertreten. Der Präsident Markus Spühler hat die Anliegen des Kaders in der Koordinationsgruppe GAV und bei den Spitzengesprächen mit der Konzernleitung eingebracht. Die Einsprachen betreffend neuem Lohnsystem SBB hat den KVöV auch 2013 zeitlich stark gefordert. Das Ressort OR-Verträge leitet Hans Leuch. Im Jahr 2013 fand wiederum ein OR-Kaderanlass zum Thema „Lohnpolitik und Lohnverhandlung“ in Bern statt. Aufgrund der massiven Verschlechterung des Verhältnisses von Qualität, Preis und Leistung hat der KVöV die Zusammenarbeit mit SKO auf Ende 2013 beendet. Der Start mit den neuen Dienstleistern „Angestellten Schweiz“ und „Corris“ ist sehr gut angelaufen. Die beiden nationalen KVöV Anlässe vom 13. März („Rollmaterial: Hersteller- und Kundenwünsche“) und vom 13. November („Tarifsystem Schweiz und zur Inbetriebnahme GBT und CBT“) wurden auch von GdI-Mitgliedern rege besucht.

Nationale Anlässe

Die Fachtagung und Generalversammlung

Der Schwerpunkt der Fachtagung war ein Referat von Vincent Krayenbühl, Chef des Amtes für öffentlichen Verkehr zum Thema öV-Entwicklung im Kanton Waadt. Dann wurde das Dampfdepot und das Museum der Vevey – Blonay-Bahn besichtigt und eine Extrazugsfahrt Blonay – Chaulin – Chamby unternommen. Es folgte ein Augenschein der geplanten Umspuranlage in Zweisimmen sowie die Präsentation des Projektes Trans Golden Pass. Ein weiteres Referat war dem Jubiläum 100 Jahre BKW gewidmet. Das Nachtessen fand stilgemäss auf dem DS Blüemlisalp statt.

Der Schwerpunkt des Programms der Generalversammlung war dem grossen Jubiläum 100 Jahre Lötschbergbahn gewidmet. Neben dem offiziellen VIP-Programm lockten uns verschiedene auch historische Sonderzüge sowie die neuen BLS-Doppelstöcker. Weiter fanden Besichtigungen und Rundgänge in den umfangreichen bahnbetrieblichen Anlagen in Frutigen statt.

Die Auslandsexkursion 2013

Die Auslandsexkursion 2013 wurde von der Ortsgruppe Zentralschweiz organisiert. Sie führte uns ~1200 km weit weg von der Schweiz.

Wir fuhren via Zürich, Wien, Bratislava, Vruty nach Strebse Pleso zu Deutsch an den Tschimer See in der Hohen Tatra. Diese zeigte sich von der goldensten und wärmsten Herbstsonne. Neben geschichtsträchtigen Orten wie Bratislava besichtigten wir eine Kesselwagen- und eine Personenzug-Fabrik. Ferner bestiegen wir mit den "Bähnli" die Lomitzer Spitze (de Lomnicki Stit) auf 2632 m und unternahmen Wanderungen und Fahrten in historischem Rollmaterial. Des weiteren genossen wir lokale Käsespezialitäten und - Speisen aller Art und liessen uns im Kempinski rund um verwöhnen.

Wir danken dem interlingualen und - nationalen Organisationskomitée: Andrea Tonella, Oliver Buss Oliver, Karel Baudiys und Zora Pfander et all. recht herzlich für diese perfekt organisierte wunderbare Reise.

Der Pensioniertenausflug 2013

Am 30. Oktober 2013 fanden sich exakt 60 Pensionierte im Tram-Museum Zürich ein, wo sie ein attraktives Programm erwartete.

Zu sehen waren an der Führung Originalfahrzeuge aus den Jahren 1897 bis 1960, Motoren, Uniformen, Billettautomaten, eine grosse Modell-Tramanlage, ein rollendes Baby-Cobra und vieles mehr. Doch vorerst war Gelegenheit geboten, bei Kaffee und Gipfeli gemütlich zusammensitzen zu können. Um die Mittagszeit wechselten die Pensionierten dann die Strassenseite und begaben sich ins gemütliche Restaurant Burgwies zum Mittagessen. Eine Besonderheit war dabei der einheimische Wein, wurde doch je nach Wahl entweder weisser Gewürztraminer Burghalde-Riesbach oder roter Blauburgunder Burghalde-Riesbach ausgeschenkt.

Wohl alle werden sich bereits jetzt das Datum der nächsten Zusammenkunft in die Agenda eingeschrieben haben: Es ist der Mittwoch, 29. Oktober 2014.

Aktivitäten der Ortsgruppen

OG Suisse occidentale / Valais

In der Berichtsperiode wurden folgende Veranstaltungen durchgeführt: Eine Baustellenbesichtigung des Projektes CEVA hat am 11. Nov 2013 rund 25 Teilnehmern angelockt. Und am 28. Jan 2014 hat die Mitgliederversammlung (Assemblée général) stattgefunden. Thema war das anstehende Grossprojekt mit dem Ausbau Lausanne –

Renens (4. Gleis, niveaufreie Entflechtung, Umbau Bahnhof Lausanne). Eine Besichtigung des Bombardier-Werkes in Villeneuve ist noch geplant.

Im Vorstand waren Jacques Nicolier und Daniel Emery tätig. Zusätzlich ist Jean-Jacques Dubuis in den Vorstand dazugestossen.

OG Mittelland / Jura

In der Berichtsperiode wurden folgende Veranstaltungen durchgeführt: Die OG hat den Anlass von nationalem Interesse betreffend Fahrplan-Angebot und Unterhaltskonzepte bei Inbetriebnahme des Gotthard/Ceneri-Basistunnel durchgeführt.

Am 29. Aug wurde in Balsthal das interkantonale Feuerwehrausbildungszentrum ifa besichtigt. Ferner wurde eine Exkursion zur Baustelle LGV Est (2. Etappe Strasbourg – Metz) organisiert. Diese fand am 12. Nov 2013 statt. Im Januar fand dann die jährliche Fonduetramfahrt statt.

Der Vorstand der Ortsgruppe bestand im Vereinsjahr aus folgenden Personen: Martin Aeberhard, Egon Basler, Christian Witt, Jan Dirk Chabot, Josep Aniceto und Helga Labermeier. Martin Aeberhard ist anlässlich der Mitgliederversammlung als Präsident zurückgetreten, verbleibt aber im Vorstand. Neuer Präsident ist Josep Aniceto.

OG Nordwest - / Zentralschweiz / Ticino

In der Berichtsperiode wurden folgende Veranstaltungen durchgeführt: Der traditionelle Bocciaabend hat am 13. Nov 2013 mit 22 Stammspielern stattgefunden. Die Jahresversammlung fand am 1. April in Stansstad statt. Referent war Markus Barth, Leiter Infrastruktur SOB und Gdl-Mitglied, Thema die Lebenszykluskosten der Fahrbahn.

Ein grosser Schwerpunkt lag bei der Organisation der Auslandsexkursion, die hier nochmals herzlich verdankt sei.

Im Vorstand waren Andrea Tonella, Matthias und David Emmenegger, Erich Schmied, Dirk Bruckmann und Oliver Buss tätig. Andrea Tonella gab anlässlich der Jahresversammlung das Amt des OG-Präsidenten an Oliver Buss ab. Matthias Emmenegger wird zukünftig als Vizepräsident amten.

OG Zürich / Ostschweiz

In der Berichtsperiode wurden folgende Veranstaltungen durchgeführt: Am 3. Okt 2013 fand wegen dem grossen Interesse eine zusätzliche Besichtigung der Letzigrabenbrücke (Durchmesserlinie Zürich) statt. Wiederum waren max. 20 Personen zugelassen. Am 10. Dez 2013 fand das traditionsgemässe Fondueschiff auf dem Zürichsee statt.

Zuletzt beschäftigte vorallem die Organisation der Auslandsexkursion 2014.

Im Vorstand waren Michael Stähli, Hans Jörg Käppeli, René Dätwyler, Max Oetiker und Andras Besse tätig. Michael Stähli hat das Präsidium inne.

Goldene Schiene

Die Projektgruppe "Goldene Schiene" (Goschi) hat dem ZV beantragt, die Verleihung einzustellen und die Projektgruppe aufzulösen. Sie begründete dies mit den veränderten Rahmenbedingungen im Umfeld und der geringen Wahrnehmung der Preisverleihung in der öV-Branche und in der breiten Öffentlichkeit.

Der ZV führte in der Folge eine breite Diskussion. Dabei wurde insbesondere die Funktion der Gdl als Wissens-, Innovations- und Kontaktplattform betont. Um diesen Zweck zu erfüllen braucht die Gdl auch unbedingt Flaggschiff-Projekte wie die Goschi. Dazu sind auch andere Ansätze und neue, zusätzliche Ideen gefragt. Wie vermarkten wir uns? Wie setzen wir Akzente und wie sind wir Taktgeber?

Der ZV dankte der Projektgruppe für die tolle Arbeit, die sie geleistet hat. Im 2014 muss keine Verleihung stattfinden. Mit der Auflösung der Projektgruppe war der ZV aber nicht

einverstanden. Die Projektgruppe kann ihre Arbeiten sistieren und es wird eine Arbeitsgruppe eingesetzt, die sich mit der Frage der zukünftigen Ausrichtung grundsätzlich befasst.

UEEIV

Roland Wermelinger, der Schatzmeister der UEEIV berichtete, dass die Konferenz in Wien am 7./8. März 2014 der UEEIV ein Erfolg war. Ca. 80 Teilnehmer diskutierten das Thema „do railways need engineers“. Zwölf Referenten aus verschiedenen Ländern Europas beleuchteten das Thema aus verschiedenen Blickwinkeln. Wesentlich ist, dass in den nächsten Jahren viele Ingenieure in den Ruhestand gehen werden und dadurch ein grosser Bedarf entsteht. Auf der anderen Seite werden sehr wenige Studiengänge im Bereich des Eisenbahningenieurwesens angeboten.

In der letzten Vorstandssitzung gab Eva-Maria Zeh ihren Rücktrittswunsch als Schweizer Landesvertreterin der UEEIV bekannt und schlug vor, Christian Witt als Nachfolger zu nominieren. Der Zentralvorstand der Gdl gab diesem Antrag statt. Wir gratulieren Christian Witt zu seiner Nomination und drücken die Daumen, dass er im Herbst an der GV der UEEIV definitiv in dieses Amt gewählt wird. Wir danken Eva-Maria Zeh für ihr Engagement und wünschen Christian Witt viel Erfolg.

Mitglieder

In der Berichtsperiode sind folgende Mitglieder verstorben: Hans Ulrich Bär, Franz Müller, Willy Kägi, Otto von Burg, Peter Maurer, Peter Matzinger, Auguste Jenni, Hansruedi Plattner.

Der Mitgliederstand per 24. Mai 2014 (GV) präsentiert sich wie folgt.

Ortsgruppe	24. Juni 2013	24. Mai 2014	Diff.
Suisse romande	136	134	-2
Mittelland/Jura	399	395	-4
NW/Zentral/Ticino	194	195	+1
Zürich/Ostschweiz	194	197	+3
Total	923	921	-2